

# Pressemitteilung zur aktuellen Lage in der Ukraine und zum Stand der Hilfsmaßnahmen

Das Generalkonsulat der Ukraine in Hamburg informiert wöchentlich über die aktuelle Lage in der Ukraine und die Entwicklungen der Hilfsaktionen vor Ort:

## I. Aktuelle Situation in der Ukraine

Am 4. April schlugen die Streitkräfte der Ukraine mehr als 60 russische Angriffe in den Richtungen Lymanskyi, Bachmutskyi, Avdiivskyi und Marinskyi zurück. In den letzten 24 Stunden haben die Luftstreitkräfte der ukrainischen Streitkräfte 9 Angriffe auf Standorte mit russischen Truppen und militärischem Gerät durchgeführt. Darüber hinaus haben ukrainische Raketentruppen und Kanoniere 3 russische Kommandoposten, 2 feindliche MLRS BM-21 Grad und eine russische Station für elektronische Kriegsführung getroffen.

Aufgrund der russischen Militärangriffe seit Beginn letzten Jahres müssen jedoch bereits rund 1 900 Städte und Dörfer in der Ukraine wieder aufgebaut werden. Zudem wird davon ausgegangen, dass bis zu 30 % des ukrainischen Territoriums durch Minen und nicht explodierte Kampfmittel verseucht sein könnten.

Nach der starken Zerstörung der Stromversorgung der Ukraine im Winter funktionierte das Energiesystem des Landes am Mittwoch, den 5. April sogar mit Leistungsreserve. Die Verbraucher werden aufgrund der rasanten Reparaturarbeiten landesweit vollkommen mit Strom versorgt.

### III. Solidarität mit der Ukraine

Wir laden Sie gern ein, am 7. April um 10.00 Uhr an der Karfreitagsprozession in Lübeck teilzunehmen, der ältesten in Deutschland und der größten in Norddeutschland, die unter dem Motto "Bedrohung. Mut. Frieden" steht. Unter anderem wird die Generalkonsulin der Ukraine in Hamburg, Dr. Iryna Tybinka, sprechen.

Am 3. und 4. April besuchte der Botschafter der Ukraine, Oleksii Makeiev, zusammen mit der Generalkonsulin der Ukraine in Hamburg, Dr. Iryna Tybinka, das norddeutsche Bundesland Schleswig-Holstein. In der Landeshauptstadt Kiel traf der Botschafter mit Ministerpräsident Daniel Günther, Landtagspräsidentin Christina Herbst und den Fraktionsvorsitzenden, dem Kieler Stadtpräsidenten Hansem-Werner Tovar zusammen; er besuchte die Universität Kiel und das älteste Institut für internationales Recht in Deutschland, die örtliche Handelskammer und die ukrainische Gemeinde. Der Botschafter dankte der Regierung und den Deutschen des Bundeslandes für die herzliche Aufnahme der UkrainerInnen. Derzeit haben mehr als 30 Tausend in den Städten Schleswig-Holsteins Zuflucht gefunden. Während des Treffens mit dem Botschafter betonte Ministerpräsident Daniel Günther, dass sein Land weiterhin fest an der Seite der Ukraine steht und die

05. April 2023

Generalkonsulat der Ukraine in Hamburg Mundsburger Damm 1 22087 Hamburg gc deg@mfa.gov.ua Fax: +49/ (0) 40/229 498 13 Webseite: www.hamburg.mfa.gov.ua Facebook: https://t1p.de/6soh5

> Konsulatssprecher Alexander Blümel

Die Pressemitteilungen des Generalkonsulats der Ukraine in Hamburg und des Ukrainischen Hilfsstabs sind zur Information, zur redaktionellen Verwertung bzw. zur Veröffentlichung bestimmt.



Unterstützung für unser Land nicht nachlassen wird. "Ein umfassender und gerechter Frieden für die Ukraine ist unser gemeinsames Ziel und die Grundlage für den Wiederaufbau. Die Ukraine ist ein unabhängiges, freies Land, und das muss sie auch bleiben", so Günther. Der Botschafter trug sich in das goldene Gästebuch des Kieler Rathauses ein: "Es ist wunderbar, in der Hauptstadt des "echten Nordens" so viele Menschen zu treffen, die meinem Land und meinen Landsleuten aufrichtig helfen, diesen Krieg zu gewinnen."

Am 14 April um 20.00Uhr findet die Premiere des Stückes "Mutterherz-Kinder bewahren all unsere Tränen" im Theater an der Ilmenau (Greyerstr. 3, 29525 Uelzen) statt. Stadt Stück auf Ukrainisch und Deutsch mit Deutschen/Ukrainischen/Englischen Untertiteln handelt von Müttern, deren Kinder an der Front sind.

Der US-General Ben Hodges wird am 14 April 2023 um 18:00 Uhr im Reimarus-Saal der Patriotischen Gesellschaft in der Trostbrücke 4-6, 20457 Hamburg über "The war in Ukraine. Ursachen. Kampf. Perspektiven." sprechen. Platzreservierung über www.flowers4ukraine.de.

Am 06. April findet ab 16:00 Uhr die Veranstaltung "Warum die Ukraine gewinnen muss – 15 Gründe von Timothy Snyder" auf der Mönckebergstraße in Hamburg statt.

# IV. Weitere Geschehnisse

Beim Besuch des deutschen Vizekanzlers und Minister für Wirtschaft und Klimaschutz der Bundesrepublik Deutschland, Robert Habeck teilte der ukrainische Ministerpräsident Schmyhal mit, dass "die deutsche Wirtschaft bereit ist, die Produktion und Präsenz auf dem ukrainischen Markt auszubauen. Gemeinsam mit dem Vizekanzler (…) und Vertretern deutscher Unternehmen haben wir die dafür notwendigen Mechanismen besprochen". Auf der offiziellen Internetseite der Ukraine werden auch der Investitionen in die Ukraine viele Informationen gewidmet. In der Region Tschernihiw zeigte Präsident Wolodymyr Selenskyj dem Vizekanzler zudem den aktuellen Stand der Wiederaufbauarbeiten.

Im Rahmen seines offiziellen Besuchs in der Republik Polen traf der Präsident der Ukraine Wolodymyr Selenskyj mit dem polnischen Präsidenten Andrzej Duda zusammen. Das ukrainische Staatsoberhaupt dankte dem polnischen Staatschef, der First Lady Agata Kornhauser-Duda, dem Premierminister Mateusz Morawiecki, dem Regierungsteam und dem gesamten polnischen Volk persönlich für die Brüderlichkeit und wahre Freundschaft, die sie während der umfassenden russischen Invasion in unserem Land gezeigt haben. "Ich möchte Ihnen dafür danken, dass Sie, unsere mächtigen Nachbarn, uns nicht zerbrechen ließen und lassen, dass Sie uns helfen. Wenn die Ukraine fällt, wissen wir, dass Russland dort nicht Halt machen und weitergehen wird" sagte Selenskyj.